

<p>CDU</p> <p>Reiseservice</p> <p>Reiseleitung Hanswalther Lüttgens</p>	<p>Lüneburger Heide</p> <p>Kutschfahrt nach Wilsede & Totengrund – Weltvogelpark Walsrode – Schneverdingen & Bispingen – Lüneburg & Celle</p> <p>2. – 6. August 2024</p>	<p>Euro</p> <p>695,--</p> <p>p. P. im DZ</p> <p>inkl. HP & alle Eintritte</p>
---	--	--

Die Lüneburger Heide im Nordosten Niedersachsens bietet eine der vielfältigsten Naturlandschaften Deutschlands. Der Naturpark Lüneburger Heide ist der erste Naturpark Deutschlands. Heute zählt er mit einer Fläche von 107.000 Hektar zu den größten seiner Art. Der warme Duft der Heideblüte begleitet den Sommer in der Lüneburger Heide. Wenn im August und September die Heide in Blüte steht, versprüht die einzigartige Landschaft ihren ganz besonderen Charme. Neben den grandiosen Naturlandschaften lohnen weitere attraktive Ziele einen Besuch. Vor allem gilt dies für Lüneburg und Celle. Während Lüneburg durch Salz reich wurde, lockt die Altstadt von Celle mit dem größten Fachwerkensemble in Europa. Der Vogelpark Walsrode ist mit 4000 Vögeln und 600 Vogelarten aus allen Kontinenten der größte in Europa und überzeugt mit seinen atemberaubenden Shows und einer traumhaften Gartenanlage. Mit „Iserhatsche“ in Bispingen bietet die Lüneburger Heide schließlich eine der sensationellsten Sehenswürdigkeiten überhaupt. Es gibt keine Beschreibung dafür, was Sie in der Iserhatsche vorfinden: ein Kunstwerk, eine Wohnung, ein Museum, einen Tempel - ein Wahnsinn. Freuen Sie sich auf eine abwechslungsreiche und interessante Fahrt in eine der bemerkenswerten Kulturlandschaften Europas.

1.Tag: Freitag, 2. August 2024

Weltvogelpark Walsrode/Heidedorf Egestorf

Am späten Vormittag erreichen wir nördlich von Hannover unser erstes Tagesziel, den Vogelpark Walsrode. Mehr als 4.000 Vögel aus allen Kontinenten und vielen Klimazonen leben am Rand der Lüneburger Heide im Weltvogelpark Walsrode. Exoten wie Papageien, Kolibris oder Andenkondor sind dort ebenso anzutreffen wie heimische Raubvögel. Eine Besonderheit des Parks ist eine 3.000 Quadratmeter große und zwölf Meter hohe Halle mit Wasserfall und Meeresbrandung, in der Besucher tropische Großvögel im Flug beobachten können. Im Park bieten sich auch neuerdings die verschiedenen Lebensstadien von Schmetterlingen - vom Kokon bis zum fertigen Falter. Gleich zu Beginn unseres Besuchs erwartet uns eine imposante Flugschau. Nachmittags geht es weiter in Richtung Norden nach Egestorf, zu dem 4 Sterne Hotel „Acht Linden“, der Unterkunft unserer Reise. Die Naturparkgemeinde Egestorf liegt direkt am 23.440 Hektar großen, bis auf wenige Zufahrtstraßen autofreien Naturschutzgebiet "Lüneburger Heide", dem Herzstück des Naturparks. Das Ortsbild ist geprägt von alten Fachwerkhäusern, Strohdächern, Steinmauern und der schönen St. Stephanus-Kirche in der Ortsmitte. Gemeinsames Abendessen im Hotelrestaurant. Anschließend bietet sich ein Rundgang durch das Dorf an.

2.Tag: Samstag, 3. August 2024

Bispingen/Iserhatsche/Hof Tütsberg/Schneverdingen

Eine der sensationellsten Sehenswürdigkeiten der Lüneburger Heide liegt in Bispingen. Iserhatsche ist ein Jagdschloss der ganz besonderen Art. Es ist ein Gemisch aus Vision und Wahnsinn, kreierte von Uwe Schulz Ebschbach. Auf seiner Visitenkarte steht als Berufsbezeichnung „Malermeister/Visionär“. "Es gibt kein großes Genie ohne einen Schuss Verrücktheit", steht irgendwo im Garten geschrieben. Montagnetto heißt der Hügel, dessen Innen- und Außenleben genauso schrill ist wie ganz Iserhatsche. Montagnetto ist der Berg der Sammelleidenschaft, und Schulz-Ebschbach ist Sammler. Er sammelt zum Beispiel Leichenwagen, große und kleine. Im Berg-Inneren steht auch die größte Biersammlung der Welt, rund 24 000 volle Flaschen aus 192 Ländern lagern hier. Der Montagnetto ist ein Vulkan der Feuer speit. Auch für das Leben danach hat Uwe Schulz-Ebschbach vorgesorgt. Im Jagdschloss steht bereits sein Sarg. Es ist ein mit seinem Konterfei verzierter Sitz-Sarg. Warum sitzen? "Ich möchte mich später nicht wund liegen", so die plausible Erklärung. Iserhatsche - das ist der mit der Klatsche? Er ist einfach herrlich verrückt. Einmalig. Und das muss man einfach gesehen haben. Im Hotel Hof Tütsberg genießen wir zum Mittagessen frische, regionale Küche. Mittelpunkt von Schneverdingen ist der Stadtbrunnen, der Figuren aus den bekanntesten Sagen der Region darstellt. Ebenfalls sehenswert ist die Eine-Welt-Kirche, die zur EXPO 2000 gebaut wurde. Sie besticht mit ihrer besonderen Architektur in Brettstapel-Bauweise und den Eine-Erde-Altar. Blühende Pflanzen zu jeder Jahreszeit bietet der Heidegarten Höpen am nördlichen Stadtrand. Er grenzt an das Landschaftsschutzgebiet Höpener Heide und zeigt mit etwa 180 Sorten eindrucksvoll die Vielfalt dieser Pflanze. Mittelpunkt des →

Heidegartens ist ein aufwendig gestaltetes Rondell. Das Pietzmoor lässt sich auf einem Rundweg erkunden. Dieses mehr als 8.000 Jahre alte Feuchtgebiet bildet einen interessanten Kontrast zur Heidelandschaft. Durch das Moor führt ein ausgeschilderter, etwa fünf Kilometer langer Rundweg auf Holzstegen. Der Abend steht zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Acht Linden.

3.Tag: Sonntag, 4. August 2024 Lüneburg mit Stadt-, Rathaus- und Salzführung

Gotische Kirchen und historische Giebelhäuser prägen Lüneburgs Altstadt. Weiß, kostbar und weltweit begehrt: Salz bestimmte mehr als 1.000 Jahre die Geschicke Lüneburgs. Die Saline machte die Stadt im Nordosten der Lüneburger Heide reich und berühmt. Lüneburg wurde eine der führenden Handelsstädte im Norden und Mitglied der Hanse. Vom einstigen Reichtum Lüneburgs zeugen die schönen Backstein-Giebelhäuser. Das mittelalterliche Stadtbild mit seinen engen Gassen und zwei großen Plätzen - dem Marktplatz u. dem Platz Am Sande - ist von Krieg und Katastrophen verschont geblieben und nahezu vollständig erhalten. Mittelpunkt ist das prunkvolle Rathaus, dessen älteste Teile aus dem 13. Jahrhundert stammen. Salz, das "weiße Gold", bestimmte jahrhundertlang die Geschichte der Stadt. Es war wertvoll und begehrt, wurde über Lübeck im ganzen Ostseeraum gehandelt und diente in erster Linie zur Konservierung von Lebensmitteln wie Hering. Wie die Kunst des Salzsiedens genau funktionierte, wie sich Salzkristalle anfühlen und weiteres Wissenswertes zum Thema können Besucher im Deutschen Salzmuseum erfahren. Wir erleben am Vormittag auf einem geführten Rundgang die Höhepunkte der Sehenswürdigkeiten der Innenstadt in Kombination mit einer Führung durch das Lüneburger Rathaus. Am Nachmittag erfahren wir im Museum alles Wissenswertes über das Salz, das "weiße Gold". Das Wasserviertel rund um den Stintmarkt, wo früher der beliebte Fisch gehandelt wurde, ist das Kneipenzentrum der Stadt. Abendessen und Übernachtung im Hotel „Acht Linden“ in Egestorf.

4.Tag: Montag, 5 August 2024 Kutschfahrt n. Wilsede/Wanderung z. Totengrund/Heide Himmel

Heute dreht sich alles um die "Heide". Erstes Tagesziel ist der kleine Ort Wilsede. Er liegt romantisch mitten im Naturschutzgebiet und ist nur mit der Kutsche, dem Rad oder zu Fuß erreichbar.

Auf unserer Kutschfahrt lassen wir uns von den Schönheiten des Naturschutzgebietes verzaubern. In Wilsede lohnt ein Besuch im Freilichtmuseum "Dat ole Huus". Das 1742 erbaute Bauernhaus gibt einen Einblick in das Leben und die Arbeit der Menschen im 19. Jahrhundert. In Wilsede reizt ein Spaziergang zum Totengrund - ca. 1,5 km entfernt. Wer nicht laufen möchte, nutzt das Angebot in Wilsede.

Der Totengrund offenbart uns einen traumhaften Blick über eines der schönsten Heidetäler. Dazu die blühende Heide. Wacholderbäume lockern das Bild auf und die Kulisse ist bis zum Bildrand märchenhaft.

Nach der Rückkehr auf dem Pferdehof erwartet uns nach einer kurzen Fahrt mit dem Bus der „Heidehimmel“, der höchste Baumwipfelpfad Norddeutschlands. Auf einer Länge von 700 m ermöglicht er den Besuchern aller Altersklassen ein barrierefreies Begehen. Das 45 m hohe Fernblickplateau, das auch mit einem Personenaufzug erreichbar ist, bietet je nach Wetterlage Ausblicke über weite Teile der Lüneburger Heide und zum Hamburger Hafen. Zurück in Everstorf bleibt bis zum gemeinsamen Abendessen ausreichend Zeit zum Entspannen.

5. Tag: Dienstag, 6. August 2024 Celle: Malerische Fachwerkstadt in der Heide

Das letzte Ziel unserer Reise liegt im südöstlichen Teil der Lüneburger Heide. Die Altstadt von Celle besteht aus dem größten Fachwerkensemble Europas. Die Straßen und Gassen im historischen Teil von Celle sind gesäumt von etwa 500 liebevoll restaurierten, unter Denkmalschutz stehenden Fachwerkhäusern. Am westlichen Rand der Altstadt steht auf einer Anhöhe das bedeutendste Bauwerk, das Celler Schloss, ein barockes Schmuckstück.

Auf einem geführten Rundgang erleben wir diese einzigartige Altstadt. Der Besuch endet nach der Mittagspause mit einer Schlossführung. Am frühen Abend erreichen wir Paderborn.

Leistungen im Reisepreis enthalten: Fahrt mit einem modernen Reisebus von Paderborn in die Lüneburger Heide nach Egestorf und allen Ausflügen wie beschrieben * 4 Übernachtungen mit Frühstück im 4 Sterne Hotel "Acht Linden" in Egestorf * Halbpension: 3x Abendessen im Hotel und 1 Mittagessen * Ausflüge nach Celle, Lüneburg, Bispingen und Schneverdingen mit Pietzmoor wie beschrieben * Stadt-,Rathaus- und Salzmuseumsführung in Lüneburg * Stadt- und Schlossführung in Celle* Eintritt und Führung im Iserhatsche in Bispingen * Eintritte im Weltvogelpark Walsrode und Baumwipfelpfad "Heide Himmel" * Kutschfahrt durch die Heide nach Wilsede * Reiseleitung ab/bis Paderborn

Nicht im Reisepreis enthalten: EZ-Zuschlag * Reiserücktritts- Reiseabbruchversicherung

Hinweise für Personen mit eingeschränkter Mobilität: Im Allgemeinen ist diese Reise für Personen mit leicht eingeschränkter Mobilität geeignet, jedoch nicht uneingeschränkt. Im Zweifelsfall besprechen Sie bitte mit uns Ihre individuellen Bedürfnisse.

Mindestteilnehmer: 25 Personen. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann die Reise bis 4 Wochen vor Reiseantritt abgesagt werden. Programmänderungen vorbehalten

Reiseveranstalter:

O.V.S. GmbH, Liboriberg 21, 33098 Paderborn * Tel.: 05251/27093 * Fax: 05251/296027 ovsreisen@t-online.de



Reiseservice
Reiseleitung
Hanswalther Lüttgens

Lüneburger Heide

2. – 6. August 2024

Euro

695,--

p. P. im DZ

**inkl. HP
& alle Eintritte**

REISEANMELDUNG

Hiermit melde ich folgende Teilnehmer verbindlich zu o. g. Reise an:

TEILNEHMER	1	2
Name:		
Vorname:		
Strasse:		
PLZ / Ort:		
Telefon-Nr. (inkl. Vorwahl):		
Tel. Mobil:		
E-Mail-Adresse:		
Geburtsdatum/Ort:		

Unterbringung im Doppelzimmer 695,00 Euro p. P.

Unterbringung im Einzelzimmer Zuschlag 99,00 Euro

Reiserücktritts-Reiseabbruchversicherung mit und ohne Selbstbeteiligung, bitte rufen Sie uns an wenn gewünscht!

Leistungen: Fahrt mit einem modernen Reisebus von Paderborn in die Lüneburger Heide nach Egestorf und allen Ausflügen wie beschrieben * 4 Übernachtungen mit Frühstück im 4 Sterne Hotel "Acht Linden" in Egestorf * Halbpension: 3x Abendessen im Hotel und 1 Mittagessen * Ausflüge nach Celle, Lüneburg, Bispingen und Schneverdingen mit Pietzmoor wie beschrieben * Stadt-,Rathaus- und Salzmuseumsführung in Lüneburg * Stadt- und Schlossführung in Celle* Eintritt und Führung im Iserhatsche in Bispingen * Eintritte im Weltvogelpark Walsrode und Baumwipfelpfad "Heide Himmel" * Kutschfahrt durch die Heide nach Wilsede * Reiseleitung ab/bis Paderborn

Hinweise für Personen mit eingeschränkter Mobilität: Im Allgemeinen ist diese Reise für Personen mit leicht eingeschränkter Mobilität geeignet, jedoch nicht uneingeschränkt. Im Zweifelsfall besprechen Sie bitte mit uns Ihre individuellen Bedürfnisse.

Nicht im Reisepreis enthalten: EZ-Zuschlag * Reiserücktritts- Reiseabbruchversicherung

Stornokosten bei Rücktritt:

bis 50 Tage vor Reiseantritt	15 % des Reisepreises	ab 19 Tage vor Reiseantritt	50 % des Reisepreises
ab 49 Tage vor Reiseantritt	20 % des Reisepreises	ab 10 Tage vor Reiseantritt	60 % des Reisepreises
ab 39 Tage vor Reiseantritt	30 % des Reisepreises	ab 5 Tage vor Reiseantritt	80 % des Reisepreises
ab 29 Tage vor Reiseantritt	40 % des Reisepreises	ab 1 Tag vor Reiseantritt	90 % des Reisepreises

Mindestteilnehmer: 25 Personen

Programmänderungen vorbehalten

Ich/Wir möchte(n) mit der/den oben aufgeführten Person(en) an der Reise teilnehmen. Bei Buchung eines halben Doppelzimmers wird der Einzelzimmerzuschlag berechnet, falls kein Partner zur Verfügung steht. Mit der Unterschrift erkenne(n) ich/wir die Teilnahme- und Reisebedingungen des Reiseveranstalters O.V.S Reisen GmbH für alle angemeldeten Personen an.

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Reiseveranstalter: OVS GmbH, Liboriberg 21, 33098 Paderborn * Tel.: 05251-27093 * Fax: 05251-296027 ovsreisen@t-online.de